

176/98 1760 Juli 21., Salles-sur-Mer

Schreiben von Chevalier de Saint-Ouen an Beat Fidel Zurlauben betreffend Nachrichten aus den Fremden Diensten in Frankreich im Siebenjährigen Krieg

C Der Verfasser¹ ist nach der Schlacht zwischen den Armeen von Marschall Broglie² und Prinz Ferdinand³ besorgt um den Adressaten⁴ und bittet ihn um Neuigkeiten. De Saint-Ouen hat den letzten Brief nach Paris geschickt, als Zurlauben die Stadt verlassen hatte und hofft, dass sein aktueller Brief beantwortet werden wird. Seine Hoffnungen auf eine eigene Truppe haben sich für dieses Jahr zerschlagen.

Aufgrund seiner Verwandtschaft mit de Crény⁵ und Zurlaubens Güte in der Vergangenheit, bittet de Saint-Ouen Zurlauben, ihn über seine Gesundheit informiert zu halten. Er berichtet, dass die Lage bei ihnen trotz der englischen Schiffe, welche sie gelegentlich sehen, ruhig ist. Er zeigt sich besorgt über den Gesundheitszustand des Marschalls de Senneterre⁶, welcher seinen Sohn, den Comte de Senneterre⁷, in seiner Nähe hat.

De Saint-Ouen kennt Zurlaubens aktuellen Aufenthaltsort nicht und adressiert den Brief deshalb an die Armee des Marschalls⁸.

¹ Antoine-Nicolas de Saint-Ouen, Chevalier.

² Victor-François Duc de Broglie, Marschall.

³ Ferdinand, Herzog von Braunschweig-Lüneburg.

⁴ Beat Fidel Zurlauben.

⁵ Adrien-Louis de Crény.

⁶ Jean-Charles de Saint-Nectaire, Maréchal de Senneterre.

⁷ Henri-Charles de Saint-Nectaire, Comte de Senneterre.

⁸ Victor-François, Duc de Broglie. Siehe AH 180/43.

AH 176, Bl. 212-213 • Bl. 213^v leer.
Original, in französischer Sprache.
